RheinEnergie

Bislang größte Solaranlage erworben

[12.05.2014] Mit dem Neuerwerb seiner bislang größten Photovoltaikanlage erweitert das Unternehmen RheinEnergie seinen Anlagenbestand um nahezu das Dreifache.

Die RheinEnergie baut ihr Portfolio im Bereich der Photovoltaik aus. Auf einem ehemaligen Militärgelände in der Gemeinde Bronkow südlich von Berlin hat das Unternehmen eine rund 23 Hektar große Freiflächenanlage erworben. Damit erweitert sich die Gesamtleistung des Solaranlagenbestands von RheinEnergie von rund sechs Megawatt auf etwa 18 Megawatt. „Der Erwerb unserer bisher gro?ßten Photovoltaikanlage ist ein weiterer entscheidender Beitrag zur Energiewende“, sagt Uwe Scho?neberg, Vertriebsvorstand der RheinEnergie. „Mit der Anlage verfolgen wir gezielt unsere Doppelstrategie: konventionelle Energieerzeugung in hochmodernen Erzeugungsanlagen einerseits, Ausbau der Erzeugung aus erneuerbarer Energie andererseits.“ Die Solaranlage ist laut Unternehmensangaben im April 2012 in Betrieb gegangen und verfu?gt u?ber eine Leistung von 11,4 Megawatt. Mit der Stromproduktion von rund 11,5 Millionen Kilowattstunden im Jahr lasse sich der Jahresbedarf von etwa 3.300 Ko?lner Haushalten decken. Rund 5.700 Tonnen CO2 werde jährlich vermieden.

(ma)

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, RheinEnergie, Bronkow, Unternehmen